

Nationalrat: Raab—Rainer.

131

Zur Geschäftsbehandlung:

- Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl anlässlich des Amtsantrittes der am 8. 11. 1949 ernannten Bundesregierung (angenommen) **2** (9. 11. 1949) 12.
- Antrag auf Wahl von 15 Ausschüssen (angenommen) **2** (9. 11. 1949) 47.
- Antrag auf Einsetzung eines Untersuchungsausschusses im Zusammenhang mit Einkäufen im Rahmen der ERP-Hilfe (angenommen) **3** (23. 11. 1949) 69.
- Antrag auf Eröffnung der Debatte über die einbegleitende Rede des Bundesministers für Finanzen zum Bundesvoranschlag 1950 (angenommen) **13** (15. 2. 1950) 279.
- Antrag auf Neufestsetzung der Mitgliederzahl des Immunitäts-, Geschäftsordnungs- und des Unvereinbarkeitsausschusses (angenommen) **26** (6. 6. 1950) 902.
- Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers und des Bundesministers für Inneres über die Ereignisse in Österreich in der Zeit vom 26. September bis 7. Oktober 1950 (angenommen) **31** (12. 10. 1950) 1104.
- Antrag auf Schluß der Debatte über die Abänderung des Mietengesetzes und des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes sowie die Wohnungsbeihilfen (angenommen) **63** (21. 9. 1951) 2298.
- Antrag auf Vornahme der ersten Lesung des Bundesfinanzgesetzes für 1952 (angenommen) **64** (24. 10. 1951) 2311.
- Antrag auf paragraphenweise Abstimmung der Fristengesetznovelle 1952 (angenommen) **87** (3. 4. 1952) 3318.
- Äußerung zur Frage der Einsetzung des Rechnungshofausschusses als parlamentarischer Untersuchungsausschuß **94** (3. 7. 1952) 3631.

RAINER Hermann, Sozialversicherungsbeamter, Salzburg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Staatsanwaltschaft Salzburg (§§ 85 a, 411 und 431 StG.) — Immunitätsausschuß **10** (11. 1. 1950) 200 und 201.

Bericht: 77 d. B. (Maurer).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **12** (1. 2. 1950) 264—265.

Gewählt in:

- den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) am 4. 11. 1950.
- den Justizausschuß (Mitglied) am 7. 6. 1950.
Ersatzmitglied ab 10. 6. 1952.
- den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.
Austritt am 31. 1. 1951.
Mitglied wieder ab 6. 3. 1951.
- den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.
Austritt am 16. 1. 1951.
Mitglied wieder ab 6. 3. 1951.
- den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.
Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 903.
- den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.
Schriftführer **4** (25. 11. 1949) 78.
Austritt am 18. 7. 1951.
Mitglied wieder ab 18. 9. 1951.
Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 12. 10. 1951.

Berichterstatter über:

- die Gewährung einer Überbrückungshilfe zu Leistungen aus der Notarversicherung **9** (16. 12. 1949) 180.
- die Mineralölsteuernovelle 1951 **60** (18. 7. 1951) 2082—2083.
- die Erhöhung der Gebühren im Verbrauchsteuer- und Branntweinmonopolverfahren und eine Änderung des Weinsteuergesetzes **97** (18. 7. 1952) 3826.
- das Konsulargebührengesetz 1952 **97** (18. 7. 1952) 3843.
- das Beamtenentschädigungsgesetz und die Gewährung von Entschädigungen wegen politischer Maßregelung im öffentlichen Dienst an Personen, die nicht unter das Beamtenentschädigungsgesetz fallen **97** (18. 7. 1952) 3846—3847.

Redner in der Verhandlung über:

- die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Pittermann, Ing. Raab u. Gen., betr. die neuerliche Anhaltung des Abg. Wolf durch die russische Besatzungsmacht **66** (5. 12. 1951) 2367—2368.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **71** (10. 12. 1951) 2724.
- die Führung des Bundeshaushaltes vom 1. Jänner bis 31. Mai 1953 **102** (12. 11. 1952) 4050—4056.

Anfragen, betr.:

Wahrung des Koalitionsrechtes der Arbeiter in den verstaatlichten Betrieben (49/J) **10** (11. 1. 1950) 199.

die Krimmler Wasserfälle (323/J) **63** (21. 9. 1951) 2245.

Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Kraus am 23. 10. 1951 (292/AB) **64** (24. 10. 1951) 2306.

RAMMER Hans, Lagerhausdirektor a. D., Mosham, Post Geinberg im Innviertel.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Wels (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **34** (22. 11. 1950) 1277.

Bericht: 275 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **42** (15. 12. 1950) 1730.

Gewählt in:

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Obmann **3** (23. 11. 1949) 69.

Ersatzmitglied ab 3. 11. 1950.

Redner in der Verhandlung über:

den Gesetzentwurf über die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1948 **10** (11. 1. 1950) 211—213.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1949 und den Gesetzentwurf über die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1949 **34** (22. 11. 1950) 1298—1302.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **69** (8. 12. 1951) 2599—2600.

den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1951 **89** (14. 5. 1952) 3421—3426.

Anfrage, betr.:

sofortige Suspendierung des Polizeibeamten Mathes bei der Sicherheitsdirektion für Oberösterreich in Linz (141/J) **28** (5. 7. 1950) 926.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 22. 7. 1950 (114/AB) **31** (12. 10. 1950) 1092 und 1093.

REHOR Grete, Textilarbeiterin, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Berichterstatterin über:

das Kinderbeihilfengesetz **9** (16. 12. 1949) 170—171 und 178.

die Invalideneinstellungsgesetz-Novelle 1950 **28** (5. 7. 1950) 932—933.

Rednerin in der Verhandlung über:

die Abänderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 **3** (23. 11. 1949) 62—63.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **19** (15. 3. 1950) 617—620.

die Wohnhaus-Wiederaufbaugesetznovelle 1950, die Einhebung eines Wohnhaus-Wiederaufbaubeitrages, das Wohnungsanforderungsgesetz 1949 sowie die Abänderungen des Mietengesetzes und des Wohnungseigentumsgesetzes **42** (15. 12. 1950) 1756—1757.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **71** (10. 12. 1951) 2711—2715.

das 1. Sozialversicherungs-Neuregelungsgesetz, die 8. Novelle zum Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz und die Abänderung von Bestimmungen der Bundesgesetze vom 21. April 1948, BGBl. Nr. 80, und vom 19. Mai 1949, BGBl. Nr. 112 **87** (3. 4. 1952) 3349—3350.

Antrag, betr.:

Novellierung des Hausgehilfengesetzes aus dem Jahre 1920 (33/A) **28** (5. 7. 1950) 925.

Ausschuß für soziale Verwaltung **29** (12. 7. 1950) 946.

REIMANN Viktor, Dr., Redakteur, Salzburg.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: Wahlkreisverband III (Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschriften in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Salzburg (Übertretung gegen die Sicherheit der Ehre) — Immunitätsausschuß **92** (10. 6. 1952) 3559.

Bericht: 631 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **96** (17. 7. 1952) 3822.